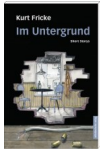
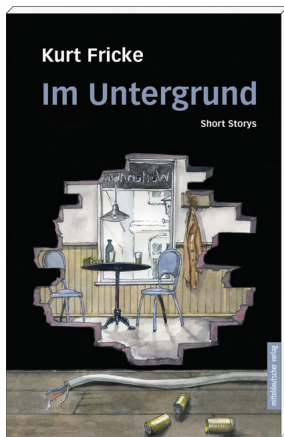


Fricke, Kurt: Im Untergrund



Science-Fiction, Kurzgeschichten, überraschend, skurril, short stories, stories, Kurt Fricke

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

Verkaufspreis 9,95 €

[Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt](#)

Beschreibung

[Beschreibung](#)

Kurt Fricke
Im Untergrund
Short Storys

144 S., Br.
ISBN 978-3-89812-874-2

Skurrile Geschichten quer durch Raum und Zeit

Scharfe Schnitte, unerwartete Wendungen und eine knisternde Spannung zeichnen diese Kurzgeschichten aus. Ob nun ein Einbrecher auf die Leiche der gerade ermordeten Hausbesitzerin springt oder ein zum Leben erweckter Spielzeugweihnachtsmann ein blutrünstiger Killer wird, ob der Gehilfe des Scharfrichters einen Fehler macht, der ihm einen grauenvollen Tod beschert, oder ein Mann wegen eines Versprechers von Außerirdischen für eine Frau gehalten wird – hier kann gelacht und geweint werden, man schüttelt den Kopf oder am besten zwei, wenn man sie hat, wie Dr. Xxenzu, der dem Raumschiffkapitän Argun ein neues Weibchen verschafft. Diese ungewöhnlichen, skurrilen Texte muss man genau lesen, auf Details kommt es an. Hier ist nichts vorhersehbar, erklärt wird nichts. Länder und Zeiten wechseln, Raum und Zeit scheinen aufgehoben. Immer wieder wird der Leser geschickt getäuscht, ohne enttäuscht zu werden, aus der Fiktion in eine scheinbare Wirklichkeit gerissen, die die Fiktion als solche entlarvt. Fast immer kommt es anders als gedacht und nicht selten bekommt man Lust, die erzählte Story fortzuspinnen.

Autor

Kurt Fricke, geb. 1967 in Halle, Berufsausbildung zum Maschinen- und Anlagenmonteur mit Abitur, Studium der Geschichte und Philosophie an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, anschließend freiberufliche Tätigkeit als Historiker, 2000 Promotion, seit Herbst 2000 Lektor für Fach- und Sachbücher im Mitteldeutschen Verlag Halle. Diverse Veröffentlichungen zur deutschen Zeitgeschichte. Im Mitteldeutschen Verlag erschienen »Spiel am Abgrund. Heinrich George – eine politische Biographie« sowie »Der Flug der Wale. Short Storys« (»Ein wirklich bemerkenswerter Prosa-Erstling. Und ein Buch, das aufhorchen lässt«, Mitteldeutsche Zeitung).

Pressestimmen

»In Kurt Fricke's Kurzgeschichten passiert garantiert das, womit niemand rechnet. Das geschieht in brillanter Art und – dafür sind es nun mal Short Storys – niemals mit weitschweifigen Ankündigungen und seitenlangen Vorahnungen. Es ist eben so und plötzlich ist alles ganz anders. Aber bitte niemals nach dem Warum fragen, auch nicht in jedem Fall nach Raum und Zeit, sondern vielmehr staunend zur Kenntnis nehmen, was da Trauriges und Fröhliches und scheinbar Unmögliches passiert. Einfach darauf einlassen, das garantiert höchste Leselust.«

Christine Bose, jim-zone.de, 1. Juli 2012

»Fricke ist ein skurriler Erzähler, ein Mann der kurzen pointierten Story. An den Untergründen interessieren ihn weniger deren Gründe als deren Abgründe. Und die bringt er erneut sehr hintergründig zu Papier.«

Detlef Färber, Mitteldeutsche Zeitung

»Den Leser erwarten fiese, pointierte Storys versetzt mit einer leichten Prise Bukowski. Zudem erweist sich Fricke als vielseitiger Autor, der gleich mehrere Genres bedient.«

www.youngspeech.de